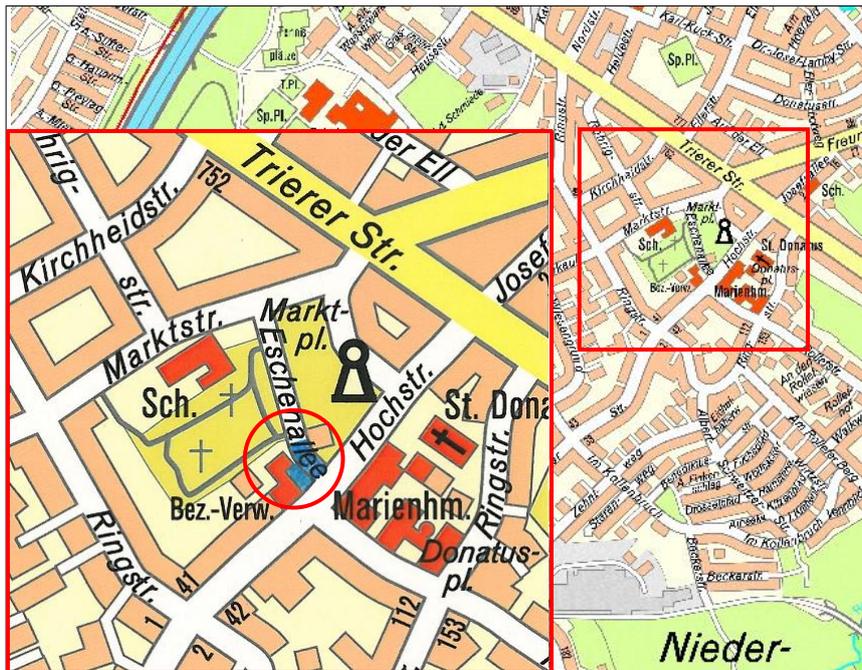


Lage und Erläuterungen zum



Der Platz vor dem Bezirksamt Aachen-Brand wurde nach dem letzten amtierenden Bürgermeister der ehemaligen Gemeinde Brand benannt.

Lage im Stadtteil Aachen-Brand¹



Der Platz befindet sich vor der Bezirksverwaltung Aachen-Brand zwischen Hochstraße und Eschenallee.

¹ Stadtplan von Brand, Auszug aus dem Stadtplan der Stadt Aachen; © Stadt Aachen

Zur Person



**Paul Küpper²,
der letzte amtierende Bürgermeister
der Gemeinde Brand von 1967 bis
1971.**

Foto: Archiv Geschichtskreis
im Bürgerverein Brand

Paul Küpper wurde am 8. Juni 1916 geboren. 1930 begann er als technischer Lehrling bei der Aachener Waggonfabrik Talbot und trat 1977 im gleichen Unternehmen als Handlungsbevollmächtigter und Technischer Direktor in den Ruhestand.

Er war langjähriger Führer der Pfarrjugend und von 1945 bis 1948 auch Dekanatsführer.

Bis zu seinem Tod war er ab 1945 Mitglied des Kirchenvorstandes in der katholischen Pfarre St. Donatus Brand, in den letzten Jahren als stellvertretender Vorsitzender, und er erwarb mit seiner Tätigkeit in der Pfarrgemeinde im caritativen Bereich wegen seiner Verdienste große Anerkennung.

Sein Engagement als Kommunalpolitiker begann im CDU-Ortsverein Brand nach dem Zweiten Weltkrieg, auch war er Mitbegründer der Partei im Kreis Aachen.

Von 1945 - 1980 erhielt er ein Mandat als Mitglied im Rat der Gemeinde Brand und nach 1972 weiter in der Bezirksvertretung Aachen-Brand, von 1958 - 1978 war er Ortsvorsitzender der CDU Brand, dann von 1967 bis zur Kommunalen Neugliederung am 31. Dezember 1971 (letzter amtierender) Bürgermeister der Gemeinde Brand.

1975 erhielt er für seine vielfältigen Verdienste um das Gemeinwohl das Bundesverdienstkreuz am Bande.

Am 17. November 1983 verstarb Paul Küpper.

² Siehe „40 Jahre Bürgerverein Brand“ von Herbert BÜCKEN, Heimatkundliche Blätter 2011, Bürgerverein Brand, Band 22, Seiten 7-26, hier: Seiten 7-8 und Seite 95 sowie in „Brand – ein Ort verändert“ sich“, Ausgabe 1985 des Bürgervereins Brand, Seite 135

Die Widmung des Platzes vor dem heutigen Bezirksamt Brand erfolgte am 24. April 1993 zu Ehren von Paul Küpper, der den Respekt und hohes Ansehen bei seinen Mitbürgern genoss aufgrund seiner uneigennützigsten und umfangreichen ehrenamtlichen Arbeit für das Gemeinwohl in Brand.

In einem Artikel „Brand vor 50 Jahren: Chronik der Gemeinde Brand aus 1961“ (Heimatkundliche Blätter 2011) wird u. a. bemerkt: *„Der bisherige Bürgermeister Hubert Hannott wurde wiedergewählt. Es gab eine heftige Auseinandersetzung zwischen den Parteien, weil die CDU nicht den Kandidaten der SPD, sondern den CDU-Vertreter Paul Küpper zum stellvertretenden Bürgermeister vorgeschlagen und gewählt hatte.“*

Im Buch „Brand – ein Ort verändert sich“ (Ausgabe 1985) schreibt Alfons Brammertz: *„Von 1967 bis zum 31. Dez 1971 wurde das Amt des Ratsvorsitzenden von Bürgermeister Paul Küpper wahrgenommen, der durch sein ausgeglichenes Wesen gemeinschaftsstärkend bereits seit 1946 die Arbeit im Rat wirkungsvoll mitzugestalten mußte.“*

Zur Geschichte des Platzes

Bis zum Zeitpunkt der Erweiterung des Rathauses gab es so gut wie keinen Vorplatz am Rathaus Brand. Die heutige Eschenallee (in der Vergangenheit von der Brander Bevölkerung „schwarzer Weg“ genannt) verlief bis zur Hochstraße vorbei zwischen dem alten Pfarrhaus (heute KAB-Haus) und dem (seit Mitte der 1960er Jahre abgerissenen) alten Feuerwehrgebäude (siehe nachstehendes Foto).

Mit der Erweiterung des Rathausteils Ende der 1960er Jahre gibt es nach dem Abbruch des alten Feuerwehrhauses seitdem für den Löschzug Brand (d. h. einen Teil der Aachener Feuerwehr) unter dem großen Sitzungssaal einen neuen Standort.

Auch wurde ein größerer Vorplatz in Form einer Rundfahrt errichtet, der als Zufahrt neben den Feuerwehrfahrzeugen auch als Parkraum für Besucher und Angestellte des Rathauses bzw. des Bezirksamtes bis heute noch genutzt wird.

Im Artikel „40 Jahre Bürgerverein Brand“ (Heimatkundliche Blätter 2011, Band 22) schreibt Herbert Bücken u. a.: *„... Die Gründungsversammlung des Bürgervereins fand am 20. Januar 1971 im Sitzungssaal unseres Brander Rathauses statt unter dem Vorsitz von Paul Küpper, dem letzten Bürgermeister der Gemeinde Brand – 22 Jahre später, im April 1993, wurde der Platz vor dem Bezirksamt nach ihm benannt. Auf Antrag des Bürger-*

vereins galt es, im bleibenden Gedenken auch ein äußeres Zeichen des Dankes an Paul Küpper für seine großen Verdienste um unseren Heimatort Brand zu setzen. –“³

Historische Ansichten⁴



Foto: Franz Wallraff

Blick vom Turm der Donatuskirche: vor dem Rathaus ist nur ein kleiner Platz sichtbar. Verdeckt durch die Bäume vor dem alten Pfarrhaus ist das alte Feuerwehrgebäude in der Bildmitte erkennbar, davor ist die Verlängerung der heutigen Eschenallee bis zur Hochstraße zu sehen.

³ Vgl. „40 Jahre Bürgerverein Brand“ von Herbert BÜCKEN, Heimatkundliche Blätter 2010, Bürgerverein Band, Band 21, Seiten 7-26, hier Seiten 7-8

⁴ Fotoarchiv Geschichtskreis im Bürgerverein Brand e. V.



Foto: Franz Wallraff 1971

Lage vor dem Brander Rathaus nach dem Umbau des Gebäudes (1961)



Widmung des Platzes am Bezirksamt Brand zu Ehren von Paul Küpper am 24. April 1993; zehn Jahre nach seinem Tod. In der Bildmitte vorn die inzwischen verstorbene Frau Küpper.

Ansichten des Platzes



Fotos: Ewald Kreuz

Blicke von der Hochstraße auf den Paul-Küpper-Platz



Luftbild Stadt Aachen: Die Daten basieren auf Auszügen aus dem ATKIS-Basis-DLM mit der Aktualität Dezember 2018 und dem Liegenschaftskataster (ALKIS) mit der Aktualität Juli 2018.
(Land NRW)

Luftbild des Bereichs um den Paul-Körper-Platz in den Ortsteilen Brand und Rollef

Der Verfasser dieses Beitrags, Michael Schmidt, Mitglied des Geschichtskreises im Bürgerverein Brand e. V., ist für Form und Inhalt dieser Darstellung verantwortlich und behält sich alle Rechte vor. Falls erforderlich wird die Dokumentation sinnvoll ergänzt bzw. aktualisiert.